

NACHRICHTEN

Lob der Handschrift

Vorbei die Zeit, als noch Schönschriftnoten verteilt wurden. Heute können Kinder nach Ansicht mancher Lehrer und Eltern nicht früh genug an die Computertastatur gewöhnt werden. Doch nun berichtet die *New York Times* über Studien der Psychologin Virginia Berninger von der University of Washington an Schülern der Klassen zwei bis fünf. Demnach schrieben die Kinder mit der besseren Handschrift nicht nur zuverlässig mehr, sondern auch kreativer. Hirnscans ergaben zudem bei schönschreibenden Fünftklässlern eine höhere Aktivität des Arbeitsgedächtnisses. Es gibt außerdem Hinweise darauf, dass Tippen, Schreiben von Druckbuchstaben und kursives Schreiben unterschiedlich verarbeitet werden. Berninger vermutet sogar, dass Kursivschreiben die Fähigkeiten zur Selbstkontrolle besser trainiert als andere Schreibtechniken.

Frankfurter Allgemeine
Sonntagszeitung, 08.06.2014